

[13.02.15]

Da platzt einer renommierten Tierschützerin angesichts von Legion in Deutschland herumstromender, weil beim Um-, Aus- und Entladen entkommener Straßenhunde aus aller Herren Länder der Kragen. In einem [bewegenden Appell](#) auf Facebook führt **Regina Buchhop** ([TSV Rotenburg/Wümme e. V.](#))

) nahezu

DN

-Rede. Der Text erhält in null Komma nix 260 Teilungen.

Die Kommentare belegen: Längst hat sich zumindest unter den verantwortungsvollen Tierfreunden herumgesprochen, dass die rücksichtslose und oft tierquälerische Schlepperei von Auslandstieren, welche die Bedürfnisse der Tiere mit Füßen tritt, mit Tierschutz nichts zu tun hat. Auch Buchhop fordert als einzig wirksame Maßnahme gegen das Elend der Tiere im Ausland den Aufbau von Strukturen vor Ort (vgl. dazu DN-Artikelserie **Ein neues Konzept für den Auslandstierschutz**

Linkliste in

[Aua1505](#)

).

Einzelne Poster verweisen auf die Wahrheit: Beim schleppenden ATS geht es nur ums Geld!